

 <p>Landesmuseum Württemberg, Stuttgart [CC BY-SA]</p>	<p>Objekt: Medaille in Klippenform auf Herzog Ulrich von Württemberg</p> <p>Museum: Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111 digital@landesmuseum-stuttgart.de</p> <p>Sammlung: Kunstkammer der Herzöge von Württemberg, Münzkabinett, Kunst- und Kulturgeschichtliche Sammlungen</p> <p>Inventarnummer: MK 6082</p>
---	--

## Beschreibung

Die kleinformatige Klippe zeigt auf dem Avers das Brustbild Ulrichs von Württemberg nach links. Der Herzog trägt ein Barett und ein Gewand mit Pelzkragen. Im Abschnitt sind Name und Titel des Dargestellten genannt: D(ei) G(ratia) VLRICVS DVX WIRTEMERG(iae) – Von Gottes Gnaden Herzog Ulrich von Württemberg. Auf dem Revers finden sich vier kleine Schilde mit den Elementen des Herzogswappen: den württembergischen Hirschstangen, den Rauten für das Herzogtum Teck, der Reichssturmfahne und den beiden Barben für Mömpelgard.

In dieser Form wurde das Wappen des Herzogtums Württemberg erst rund zwei Jahrzehnte nach Ulrichs Tod angeordnet. Daher ist es wahrscheinlich, dass die Medaille von Herzog Ludwig ausgegeben wurde – vielleicht im Jahre 1587, um an den 100. Geburtstag Herzog Ulrichs zu erinnern.

[Matthias Ohm]

## Grunddaten

Material/Technik: Silber  
Maße: H. 20,5 mm, B. 20,0 mm, G. 4,1 g

## Ereignisse

Beauftragt	wann	1587
	wer	Ludwig von Württemberg (1554-1593)
	wo	

Wurde  
abgebildet  
(Akteur)

wann

wer Ulrich von Württemberg (der Vielgeprüfte) (1487-1550)

wo

## Schlagworte

- Klippe
- Medaille
- Porträt

## Literatur

- Klein, Ulrich und Raff, Albert (1995): Die württembergischen Medaillen von 1496-1797 (einschließlich der Münzen und Medaillen der weiblichen Angehörigen), Süddeutsche Münzkataloge, Bd. 5. Stuttgart, Nr. 5
- [] (1710): Cimeliarchium seu thesaurus nummorum tam antiquissimorum quam modernorum serenissimi principis Friderici Augusti ducis Wurtembergiae. Stuttgart, S. 98